

Zeitschrift: Neue Schweizer Rundschau
Herausgeber: Neue Helvetische Gesellschaft
Band: - (1927)
Heft: 8

Rubrik: Einige Presse-Urteile über die Neue Schweizer Rundschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einige Presse-Urteile über die Neue Schweizer Rundschau

... Die bedeutendste Zeitschrift unseres Landes... *(Der Bund)*

... Eine Reihe von höchst wertvollen Beiträgen, die es verdienen, dass sie weit über den ständigen Leserkreis dieser so umsichtig geleiteten Zeitschrift hinaus bei den geistig Interessierten ernste Beachtung fänden... *(Neue Zürcher Zeitung)*

... Diese treffliche in Charakter und Anlage durchaus schweizerische Rundschau... Die „Neue Schweizer Rundschau“ hat alles Anrecht, von unseren Gebildeten nicht nur gehört, sondern in ihrem zielbewussten Ausbauwillen kräftig gefördert zu werden... *(National-Zeitung)*

... Die einzige deutsch-schweizerische Rundschau, die den Ansprüchen jedes Gebildeten genügen dürfte... *(Volkszeitung, Zürich)*

... Auch die „Neue Schweizer Rundschau“ ist nicht auf Rosen gebettet. Aber sie hält es mit dem alten Adel: Sie wahrt Haltung! Steht sie auch schon im zwanzigsten Jahrgang, so verjüngt sie sich mit jeder neuen Nummer frisch und mutig. *(Neues Winterthurer Tagblatt)*

... so reichhaltig und anregend, dass wir die „Neue Schweizer Rundschau“ den weitesten Kreisen zur Beachtung empfehlen... *(Luzerner Neueste Nachrichten)*

... Die einzige Zeitschrift von Rang, die wir über die Kriegszeit hinüber zu erhalten gewusst haben... *(Neues Tageblatt, Stuttgart)*

... ein getreues und vollständiges Bild der stets so gediegenen, stets auf die europäische Synthese hinstrebenden schweizerischen Kulturbemühung...

... Der „Neuen Schweizer Rundschau“ kommt infolge ihrer Gediegenheit und wohlfundierten Objektivität in ästhetischen und kulturpolitischen Fragen eine besondere Bedeutung innerhalb der in deutscher Sprache erscheinenden Revuen zu... *(Prager Presse, Prag)*

... das glänzend redigierte und von den hervorragendsten Politikern, Gelehrten und Dichtern durch Beiträge unterstützte Blatt „Neue Schweizer Rundschau“... *(Deutsche Allgemeine Zeitung, Berlin)*

Wir legen unsern Freunden und Abonnenten ans Herz, in ihren Kreisen für die *Neue Schweizer Rundschau* zu werben. Nicht nur Kino und Radio — auch Zeitschriften gehören zum kulturellen Ausdruck eines Landes!